



Freie Wähler Speyer

ehemals Bürgergemeinschaft Speyer

Speyer, den 11. März 2025

Antrag für Umweltausschuss und Stadtrat: Für eine wirklich nachhaltige Waldbewirtschaftung

*Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Beigeordnete Münch-Weinmann
sehr geehrte Damen und Herren,*

die Freien Wähler stellen für den Speyerer Stadtwald folgenden Antrag zur Erreichung der Wiederherstellung einer gesunden Waldstruktur :

Der durch zu umfangreiche Fällungen ausgeplünderte und durch extrem trockene Sommer mit massiven Absterbeereignissen massiv geschädigte Speyerer Wald

soll sich durch 20 Jahre ohne weitere Fällungen erholen können,

soweit das auf dem nährstoffarmen und kaum Feuchtigkeit speichernden Sandboden, dem Schwemmfächer des Speyerbaches, überhaupt möglich ist.

Ohne ein Verzicht von wirtschaftlicher Nutzung sind die Ziele des Speyerer Modells – der Nachhaltigkeitsstrategie für den Stadt- und Bürgerhospitalwald nicht zu erreichen.

Jahrelang wurde mehr Holz aus dem Wald entnommen als nachwachsen konnte. Durch die fehlende Beschattung der entstandenen Kronenlücken, zusätzlich verstärkt durch absterbende Bäume aufgrund der längeren Trockenperioden in den vergangenen Jahren, erwärmt sich der Waldboden stärker und fördert zusätzlich die Verdunstung, was zu einem weiteren Absterben der Bäume führt. Ein Teufelskreislauf.

Um nachweislich langfristig Holzvorräte aufbauen zu können, muss die Menge der geplanten Entnahmen von Hölzern aus dem Wald und die Menge der abgestorbenen Bäume in diesem Zeitraum addiert werden, um Zahlen über den tatsächlichen Holzverlust zu erhalten. Erst wenn Summe des Zuwachses der lebenden Bäume längerfristig höher ist als die Summe der geplanten Entnahmen und abgestorbenen Bäume kann darüber nachgedacht werden, wieder Bäume zu entnehmen. Längerfristig bedeutet mindestens einen Zeitraum von 15 – 20 Jahren. Die Fehler der Vergangenheit können bei Bäumen nicht in einem kurzen Zeitraum behoben werden.

Die grundsätzliche Vermeidung des Einsatzes von Vollerntemaschinen, außer wenn Belange der Arbeitssicherheit oder der Verkehrssicherheit kein anderes Arbeitsverfahren zulassen bedeutet, wenn man ehrlich ist, nur ein weiter so wie bisher. Die Schlagworte Verkehrssicherheit und Arbeitssicherheit sind Totschlagargumente. Die aufgeführten Alternativen wie z.B. Rückepferde sind nicht verfügbar oder nicht zu bezahlen.

Die Freien Wähler lehnen den Entwurf des Speyerer Modells ohne eine Änderung, in dem die darin aufgeführten Ziele langfristig, nachhaltig und realistisch erreicht werden können, ab.

Mit freundlichen Grüßen
Claus Ableiter

Fraktionsvorsitzender